

NATO-Russland-Grundakte zu Konfetti verarbeitet

► von Ulrich Gellermann / RATIONALGALERIE

Es regnete Fallschirmjäger in der Nähe des spanischen Saragossa, beim NATO-Großmanöver "Trident Juncture 2015 [1]". Natürlich galt der simulierte Angriff der 82. US-Luftlandedivision aus Fort Bragg in North Carolina nicht den Spaniern. Es ging erneut darum, die NATO-Russland-Grundakte [2] zu Konfetti zu schießen. Und der ehemalige Rudolf-Steiner-Schüler und heutige NATO-Generalsekretär Jens Stoltenberg [3] machte dann auch alles klar: "Wir müssen eine moderne Abschreckung für das 21. Jahrhundert sicherstellen". Abschreckung: Eine Vokabel aus dem Kalten Krieg, die den verfeindeten Blöcken in Ost und West als Vorwand für mehr Rüstung und mehr Unsicherheit diente. Das klang in der 1997 abgeschlossenen Grundakte ganz anders: "Die NATO und Russland betrachten einander nicht als Gegner. Sie verfolgen gemeinsam das Ziel, die Spuren der früheren Konfrontation und Konkurrenz zu beseitigen und das gegenseitige Vertrauen und die Zusammenarbeit zu stärken."

In den 1990er Jahren war der Westen noch mit Russland zufrieden: Boris "Vollgesoffski" Jelzin [4] verschleuderte das Staatsvermögen, war der enge Strickjackett-Freund von Helmut Kohl und erhielt viel westlichen Beifall, als er 1993 das Parlament in Moskau zusammenschossen ließ, als das nicht so wollte wie er. Dieses Russland war scheinbar als Konkurrent für die USA-NATO-Wertegemeinschaft ausgeschieden, mit dem konnte man einen Vertrag voller Friedenslyrik abschließen: "Ausgehend von dem Grundsatz, dass die Sicherheit aller Staaten in der euro-atlantischen Gemeinschaft unteilbar ist, werden die NATO und Russland zusammenarbeiten . . ." Und so rückte denn die NATO immer näher an die russische Grenze heran, wahrscheinlich um die "Sicherheit aller Staaten" zu gewährleisten. – Wie zum Beispiel in Libyen, wo die NATO ganz sicher einen Staat zerbombte [5].

❖ [\[6\]weiterlesen \[7\]](#)

Quell-URL: <https://kritisches-netzwerk.de/content/nato-will-russland-schrecken?page=46#comment-0>

Links

- [1] <http://www.kritisches-netzwerk.de/forum/spanien-als-speerspitze-fuer-militaerinterventionen-in-afrika>
- [2] <https://de.wikipedia.org/wiki/Nato-Russland-Grundakte>
- [3] https://de.wikipedia.org/wiki/Jens_Stoltenberg
- [4] https://de.wikipedia.org/wiki/Boris_Nikolajewitsch_Jelzin
- [5] <http://www.kritisches-netzwerk.de/forum/libyens-zustand-vor-und-nach-dem-nato-ueberfall>
- [6] <http://www.kritisches-netzwerk.de/forum/klage-gegen-israels-regierungschef-netanjahu-chile-eingereicht>
- [7] <http://www.kritisches-netzwerk.de/forum/nato-will-russland-schrecken>